

Werk

Titel: Pius-Stiftung für Papsturkundenforschung. Bericht über das Jahr 2020

Ort: Köln [u.a.]

Jahr: 2021

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?345858735_0077 | LOG_0031

Kontakt/Contact

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

Pius-Stiftung für Papsturkundenforschung

Bericht über das Jahr 2020

1. Arbeitsstellen Göttingen und Erlangen

Im Berichtszeitraum waren innerhalb des Akademienprojektes ‚Papsturkunden des frühen und hohen Mittelalters‘ folgende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angestellt: in der Arbeitsstelle Göttingen für die ‚Iberia Pontificia‘ die Herren Dr. Daniel Berger, Thomas Czerner, M.A. und Frank Engel, M.A. sowie Dr. Waldemar Könighaus (Osteuropäische Pontificia-Bände und Geschäftsführung); in Erlangen Frau Dr. Judith Werner (seit 1. Juli 2019 beurlaubt) sowie für die Digitalisierung Herr Dr. Thorsten Schlauwitz. Als Vertretung für Frau Werner sind zum 1. Juli 2019 Frau Maria-Magdalena Berkes (bis Ende Juli 2020) und zum 1. Oktober 2019 Frau Jessica Breunig (beide Erlangen) eingestellt worden. Darüber hinaus waren in beiden Arbeitsstellen mehrere studentische Hilfskräfte beschäftigt.

Seit dem 1. August 2017 ist Herr Schlauwitz auf einer jeweils zur Hälfte von der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen und der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg getragenen Stelle mit dem Schwerpunkt Digital Humanities tätig.

In der Arbeitsstelle Göttingen wurde zum 1. August 2020 Frau Alexina Ludorff als studentische Hilfskraft eingestellt, Frau Anna Weissmüller ist zum 31. Dezember 2020 als wissenschaftliche Hilfskraft wieder ausgeschieden. Zu ihren vorrangigen Aufgaben gehörte weiterhin die Betreuung der Sammlungen des Göttinger Papsturkundenwerks.

2. Italia Pontificia

Wegen des andauernden Pandemiegeschehens konnte der Sekretär die Reise nach Parma zwecks Durchsicht des Nachlasses Volpini immer noch nicht durchführen.

Bd. XI (Reges et imperatores): Prof. Dr. Jochen Johrendt (Wuppertal) trieb die formale und inhaltliche Kontrolle der Regesten voran. Im Zentrum standen dabei sowohl die Einarbeitung des Jaffé 3, die Vereinheitlichung der Ansetzungen sowie die Kontrolle neuer Editionen.

3. *Germania Pontificia*

Bd. VIII (Diözese Lüttich): Die Beiträge der 2015 in Aachen veranstalteten Tagung sind erschienen.

Bd. XI (Suffragane von Trier): Wie von Herrn Dr. Joachim Dahlhaus (Eppelheim) angekündigt, ruhte in diesem Jahr die Bearbeitung der Diözese Toul (siehe auch unten Nr. 17).

Bd. XII (Kirchenprovinz Magdeburg): Zur Zeit ruht die Arbeit an diesem Band.

Bd. XIII (Regnum et Imperium): Die Arbeit an diesem Band ruht.

Bd. XIV (Supplementum I): Corona- und krankheitsbedingt ruhte die Arbeit von Prof. Dr. Rudolf Hiestand (Düsseldorf).

4. *Gallia Pontificia* (Leitung: Prof. Dr. Rolf Große, Paris)

Am 27. und 28. November 2019 fand das vom Deutschen Historischen Institut Paris und der École nationale des chartes mit weiteren Partnern im Rahmen der Hundertjahrfeier der Union académique internationale veranstaltete Kolloquium „Les actes pontificaux. Un trésor à exploiter“ statt. Die Ergebnisse sollen in den Abhandlungen der Akademie veröffentlicht werden. Der wissenschaftliche Ausschuss der Gallia tagte am 24. Juni 2020 und beschloss das Arbeitsprogramm für die beiden kommenden Jahre. Der geplante Herbstkurs zur Diplomatik der älteren Papsturkunde musste wegen der Pandemie auf das kommende Jahr verschoben werden (27.9.–1.10.2021).

Papsturkunden in Frankreich

1. *Diözesen Reims und Châlons-en-Champagne:* Herr Robert Friedrich (jetzt Greifswald) schloss die redaktionelle Bearbeitung der aus dem Nachlass von Dr. Ludwig Falkenstein (Aachen) stammenden Papstregesten für die Erzbischöfe von Reims weitgehend ab. – 2. *Diözese Paris:* Die von Herrn Große für den zehnten Band der ‚Papsturkunden in Frankreich‘ bearbeiteten Texte liegen vor und sollen im Anschluss an die Regesten von Herrn Falkenstein ebenfalls online veröffentlicht werden. – 3. *Diözese Langres:* Herr Benoît Chauvin (Devecey) legte die Papstregesten für die Abtei Auberive (Francia 47 [2020] S. 373–400) sowie die Edition ihrer Urkunden vor (Recueil des chartes et documents de l'abbaye cistercienne d'Auberive au XII^e siècle, Bd. 1–2, Devecey 2020). – 4. *Diözese Thérouanne:* Dr. Jean-Charles Bédague (Paris) vervollständigte seine Materialsammlung für die Diözese Thérouanne und veröffentlichte einen Aufsatz zum Grundbesitz der Abtei Saint-Winoc in Bergues.

Gallia Pontificia

I/1: Erzdiözese Besançon: Der Band liegt vor (1998). – *I/2: Suffragane von Besançon:* Die Regesten für die Bistümer Basel und Lausanne (*Germania Pontificia* II/2) sowie Belley (Abh. Göttingen NF 26) liegen vor.

II/1: Erzdiözese Lyon: Dr. Bruno Galland (Lyon) konnte bislang keine Mitarbeiter, die ihn bei der Vorbereitung des Bandes unterstützen, finden. –

II/2: Suffragane von Lyon, insbesondere Diözese Mâcon mit der Abtei Cluny: Dr. Franz Neiske (Münster) ergänzte seine Materialsammlung.

III/1: Erzdiozese Vienne: Der Band liegt vor (2006). – *III/2: Suffragane von Vienne (Grenoble, Valence, Die, Viviers):* Die beiden Teilbände liegen vor (2018). – *III/3: Suffragane von Vienne (Genf):* Dr. François Demotz (Lyon) formulierte erste Regesten für die Bischöfe.

IV/1–2: Erzdiozese Arles und Suffragane: Ein neuer Bearbeiter für den seit dem Tod von Dr. phil. habil. Stefan Weiß (Straßburg) verwaisten Band wurde noch nicht gefunden.

VIII/1–2: Erzdiozese Narbonne und Suffragane: Dr. Ursula Vones-Liebenstein (Köln) befasste sich mit den Kurialkontakten der Vizegrafen von Nîmes.

IX/1: Erzdiozese Sens: Herr Große arbeitete neue Editionen, u. a. der Hinkmarbriefe (MGH Epp. 8,2), in die Regesten für die Erzbischöfe ein.

5. *Anglia Pontificia*

Ein Bericht von Frau Prof. Dr. Julia Barrow (Leeds) ist nicht eingegangen, sie ist inzwischen auf eigenen Wunsch als Mitarbeiterin ausgeschieden. – Der Band ‚*Anglia Pontificia – Subsidia I*‘ liegt vor (2011).

6. *Iberia Pontificia* (Leitung: Prof. Dr. Klaus Herbers, Erlangen)

Die Kooperation mit spanischen und portugiesischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern ist im Laufe des Berichtszeitraums zunächst ausgelaufen.

Hispania Pontificia Romana et Visigothica: Ein Rohmanuskript von Katharina Knie, geb. Götz (Erlangen) liegt vor. Der weiteren Bearbeitung wird sich Frau Prof. Dr. Sabine Panzram (Hamburg) annehmen.

Diözese Burgos: Der Band liegt vor (*Iberia Pontificia I*, 2012). Die in diesem Band enthaltenen Materialien stehen digital aufbereitet in der Projektdatenbank zur Verfügung.

Diözese León: Der Band liegt vor (*Iberia Pontificia II*, 2013). Die in diesem Band enthaltenen Materialien wurden vor allem von Herrn Czerner digital aufbereitet und stehen in der Projektdatenbank zur Verfügung.

Diözesen Oviedo und Astorga: Der Band liegt vor (*Iberia Pontificia V*, 2019).

Erzdiozese Compostela: Herr Herbers und Herr López Alsina haben bibliographische Ergänzungen vorgenommen. – *Suffragane von Compostela* (Frank Engel, M.A., Göttingen/ Prof. Dr. José Luis Martín Martín, Salamanca): Der Band zu den südlichen Suffraganbistümern Ávila, Salamanca, Coria, Plasencia, Ciudad Rodrigo liegt vor (2016); eine durchgesehene und ergänzte Auflage ist in Arbeit.

Erzdiozese Toledo: Nach dem Ausscheiden von Herrn Dr. Andreas Holndorfer (Bubenreuth) ruht die Bearbeitung des Bandes. – *Diözese Palencia:* Der Band liegt vor (*Iberia Pontificia III*); die Herausgabe einer durchgesehenen und ergänzten Auflage ist für 2021 vorgesehen. – *Diözesen Segovia und Sigüenza:* Das Teilmanuskript zum Bistum Segovia (rund 140 Regesten) konnte Herr Dr. Daniel Berger nach Abfassung der noch ausstehenden Narratio zum Domkapitel fertigstellen. Das Teilmanuskript zum Bistum Sigüenza wurde um rund

30 Nummern erweitert und umfasst jetzt 180 Regesten. Die Kommentierung der Sigüenza-Regesten konnte Mitte des Jahres 2020 weitgehend abgeschlossen werden, so dass auch ein Korrekturdurchgang durch den Kollegen Engel bereits erfolgt ist. Eine abschließende Archivreise nach Madrid und Sigüenza, u. a. zur Auswertung der *Collectio Seguntina*, musste verschoben werden. Sie soll im Frühjahr 2021 nachgeholt werden. Stattdessen hat Herr Berger die Arbeit an den fünf *Narrationes* des Sigüenza-Manuskriptes vorgezogen, dem er sich seit September 2020 schwerpunktmäßig widmet. Ziel ist es, die Manuskripte zu Segovia und Sigüenza bis zum Frühjahr 2021 fertigzustellen und zu vereinen. Wie mit den dann noch ausstehenden Suffraganbistümern Osma und Cuenca verfahren wird, bleibt noch zu klären. Für das Bistum Osma (geschätzt 150 Regesten) wurde mit Unterstützung von Frau Weißmüller bereits mit der Materialsammlung begonnen. Fertiggestellt sind zudem 23 Regesten zu Papstschreiben an die Bischöfe der gesamten Toledaner Kirchenprovinz, die unter dem Lemma ‚*Provincia Toletana*‘ zusammengefasst wurden.

Kirchenprovinz Tarragona: Ein Bericht von Herrn Prof. Dr. Ludwig Vones (Köln) ist nicht eingegangen. – *Diözesen Calahorra-Nájera-Armentia*: Der von Herrn Engel fertiggestellte Faszikel ist satzfertig und wird zusammen mit dem Faszikel zur Diözese Tarazona veröffentlicht. – *Diözese Tarazona* (Frank Engel, M.A.): Im Berichtszeitraum wurde der Teilband *Dioecesis Tirasonensis* zur Begutachtungsreife gebracht. Wie bereits im letzten Bericht angesprochen, hat sich die sehr unterschiedliche bibliographische Erschließung der jeweiligen Institutionengeschichte auf die Erarbeitung der historischen Einleitungen verlangsamend ausgewirkt; seit März 2020 kamen noch die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Bibliotheksbetrieb hinzu. Wichtige Ergänzungen zum bereits erarbeiteten Regestenbestand ergaben sich während des letzten Jahres aus dem Abgleich mit dem Editionsband *Papsturkunden in Spanien III*, der Arbeit von Fernando Rodamilans Ramos *Los legados pontificios en la Península Ibérica hasta Inocencio III* sowie dem Regestenmanuskript von Herrn Berger zur Nachbardiözese Sigüenza. – *Diözese Zaragoza* (Frank Engel, M. A.): Für den Teilband zum Bistum Zaragoza hat Herr Engel die Sammlung urkundlichen Quellenmaterials in der Arbeitsdatenbank und die bibliographischen Vorarbeiten für die *narrationes* fortgesetzt. – *Diözese Pamplona* (Thomas Czerner, M. A., Göttingen): Seit Oktober 2018 ruhte die Weiterbearbeitung des neun Lemmata mit 218 Regesten umfassenden Manuskripts, die jedoch Ende 2020 wiederaufgenommen wurde; das Manuskript soll nunmehr zusammen mit den Regesten zu den Bistümern Calahorra und Tarazona publiziert werden. – *Diözese Jaca-Huesca*: Die Arbeit an der Diözese Jaca-Huesca wurde ausgesetzt.

Portugalia Pontificia: Frau Prof. Dr. Maria João Branco (Lissabon) kann keine Fortschritte bei der Bearbeitung vermelden. Ein Bericht von Frau Prof. Dr. Maria Cristina Almeida e Cunha (Porto) ist nicht eingegangen.

Papsturkunden in Spanien III: Der von den Herren Berger, Herbers und Schlauwitz unter Mitarbeit von Jessica Breunig erstellte Editionsband ist im Februar 2020 (siehe unten) erschienen.

7. Scandinavia Pontificia

Ein Bericht von Herrn Prof. Dr. Anders Winroth (Oslo) ist nicht eingegangen.

8. Polonia Pontificia

Der Band liegt vor (2014).

9. Bohemia-Moravia Pontificia

Der Band liegt vor (2011). Die in diesem Band enthaltenen Materialien stehen digital aufbereitet in der Projektdatenbank zur Verfügung.

10. Hungaria Pontificia (Leitung: Prof. Dr. Werner Maleczek, Wien)

Das seit Sept. 2019 im Rahmen eines Werkvertrags von Herrn Dr. Gábor Barabás (Szeged/Pecs) bearbeitete Manuskript der ‚Hungaria Pontificia‘ konnte wegen der auch in Ungarn verhängten massiven Einschränkungen bisher nicht abgeschlossen werden. Inzwischen ruht die Arbeit wegen anderweitiger Verpflichtungen des Bearbeiters wieder.

11. Dalmatia-Croatia Pontificia

Auch auf die Ausarbeitung des Manuskripts zur Dalmatia-Croatia Pontificia, die von Herrn Könighaus vorangetrieben wird, haben die Schließungen der Bibliotheken und Archive negativen Einfluss gehabt und zu einigen Verzögerungen geführt. So konnte z. B. die für das Frühjahr 2020 geplante kurze Archivreise nach Zagreb, wo noch einige aus der Frühen Neuzeit stammende Handschriften (so z. B. das sog. ‚Bullarium Ragusinum‘) eingesehen werden sollten, nicht mehr durchgeführt werden. Nach Fertigstellung der noch ausstehenden historischen Einleitungen und der Einarbeitung der neuesten Literatur wurde dennoch das Manuskript nach einem weiteren internen Korrekturdurchgang Ende 2020 an die externen Gutachter verschickt. Dieser Band, für den Herr Czerner bereits mehrere Karten entwerfen konnte, wird voraussichtlich im Frühjahr 2021 in den Druck gehen.

12. Africa Pontificia

Herr Prof. Dr. Peter Segl (Pfaffenhofen a. d. Ilm) konnte keine Fortschritte melden.

*13. Oriens Pontificius Latinus**I. Patriarchatus Hierosolymitanus et Antiochenus**II. Domus fratrum Hospitalis et domus militiae Templi*

Bei einem Arbeitsbesuch in Düsseldorf im Januar 2020 konnten der Altsekretär, Herr Hiestand, und Prof. Dr. Jochen Burgtorf (Fullerton) die weiteren Arbeitsschritte im Hinblick auf die Patriarchate Jerusalem und Antiochia sowie Papsturkunden für Templer und Johanniter miteinander abstimmen, einschließlich der bevorstehenden Kollationierungsarbeiten. Aufgrund der Pandemie mussten Archiv- und Bibliotheksbesuche für den vergangenen Sommer 2020 leider abgesagt werden. Bei der ‚Ordines Militares‘-Tagung in

Bildfehler

Die Konvertierung der Seite ist fehlgeschlagen, bitte melden Sie den Fehler an die DigiZeitschriften Geschäftsstelle.

✉ info@digizeitschriften.de

Bildfehler

Die Konvertierung der Seite ist fehlgeschlagen, bitte melden Sie den Fehler an die DigiZeitschriften Geschäftsstelle.

✉ info@digizeitschriften.de

17. Verschiedenes

Eine für April 2020 geplante Buchpräsentation in Kooperation mit der Real Academia de la Historia zu Madrid musste aufgrund der Beschränkungen durch die Corona-Pandemie abgesagt werden.

Der von den Herren Prof. Dr. Harald Müller (Aachen) und Prof. Dr. Michel Margue (Luxemburg) eingereichte Projektantrag für die Erarbeitung einer ‚Lotharingia Pontificia‘ wurde im Berichtszeitraum genehmigt, so dass das Projekt Anfang des Jahres 2021 seine Arbeit in Aachen und Luxemburg aufnimmt.

Es ist daran gedacht, die im Laufe der Projektarbeit gesammelten Extravaganten in systematischer Form aufzuarbeiten und der Forschung digital zugänglich zu machen.

Erlangen, im Dezember 2020

Der Sekretär
Klaus HERBERS

Erschienen:

Regesta Pontificum Romanorum a condita ecclesia ad annum post Christum natum MCXCVIII, edidit Philippus Jaffé. Editionis tertiae emendatae et auctae tomum IV (ab a. MXXIV usque ad a. MLXXIII) congressit Iudith WERNER, Gottingae 2020.

Papsturkunden in Spanien III: Kastilien, bearb. von Daniel BERGER / Klaus HERBERS / Thorsten SCHLAUWITZ unter Mitarbeit von Jessica BREUNIG (Abhandlungen der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen, N. F. 50 – Studien zu Papstgeschichte und Papsturkunden), Berlin/Boston 2020.

Klaus HERBERS, Das Buch der Päpste: Der *Liber pontificalis*. Ein Schlüsseldokument europäischer Geschichte, in: Das Buch der Päpste – Liber pontificalis. Ein Schlüsseldokument europäischer Geschichte, hg. von DEMS. / Matthias SIMPERL, Freiburg im Bresigau 2020, S. 11–33.

Als nächste Bände zu erwarten:

Dalmatia-Croatia Pontificia. Congressit Waldemar KÖNIGHAUS usus Jacobi STIPIŠIĆ schedis.

Regesta Pontificum Romanorum a condita ecclesia ad a. post Christum natum MCXCVIII, edidit Philippus Jaffé. Editionis tertiae emendatae et auctae tomum V (ab a. MLXXIII usque ad a. MXCIX) congresserunt Iescha BREUNIG, Waldemar KÖNIGHAUS, Iudith WERNER cooperantibus Maria-Magdalena BERKES, Victoria TRENKLE.

Iberia Pontificia III. Provincia Toletana: Dioecesis Palentina. Ed. secunda et emendata. Congressit Daniel BERGER.

Iberia Pontificia IV. Provincia Compostelana: Dioeceses Abulensis, Salmanticensis, Cauriensis, Civitatis, Placentina. Ed. secunda et emendata. Congresserunt Franco ENGEL et Iosephus Ludovicus MARTÍN MARTÍN.

Iberia Pontificia VI. Provincia Tarraconensis: Dioeceses Calagurritana, Tiraconensis et Pampilonensis. Congresserunt Franco ENGEL et Thomas CZERNER.

Iberia Pontificia VII. Hispania Romana et Visigothica. Congresserunt Catharina KNIE, Sabina PANZRAM, Laurentius LIVORSI, Rochus SELVAGGI.

Iberia Pontificia VIII. Provincia Toletana: Dioeceses Seguntina et Secovienensis. Congressit Daniel BERGER.

